

WERK X-Eldorado präsentiert:

A-MOLL SING I NO

Eine alpenländische Rachetragödie

Uraufführung / Unplugged

Eine Produktion von Klemens Gindl & Oliver Mathias Kratochwill in Kooperation mit WERK X

Die beiden jungen österreichischen Autoren Klemens Gindl und Oliver Mathias Kratochwill verhelfen mit „A-Moll sing i no“ dem Genre der Rachetragödie zu neuer, den gesellschaftlichen Verwerfungen der Gegenwart entsprechender Bedeutung. Dabei leuchten sie mit großem Vergnügen die dunklen Winkel des alpenländischen Unterbewusstens aus und stellen – unplugged – auch ihr musikalisches Können unter Beweis. Die Premiere findet am Montag, 23.1.2017 in der Bar des WERK X-Eldorado statt.



© Lisa Koller

Premiere: Mo, 23.01.2017, 20.00 Uhr

Weitere Termine (jeweils 20.00 Uhr):

Di 24. & Mi, 25.01.2017

Sa 28.01.2017

Mo 30. & Di, 31.01.2017

Ort: WERK X-Eldorado
Petersplatz 1, 1010 Wien

Tickets: 01 535 32 00 11, reservierung@werk-x.at, www.werk-x.at

Pressekarten: presse@werk-x.at

A-MOLL SING I NO

Eine alpenländische Rachetragödie

Ein Volksmusikstar, ein inzestuöses Love-Triangle mit einem auf Vergeltung sinnenden Geist, eine verlassene Almhütte und der bedingungslose Wille zum ultimativen Schlagerhit – das sind die Zutaten für eine alpenländische Rachetragödie, die sich mit der Frage beschäftigt, wie weit man bereit ist zu gehen, um seinem postmodernen Narzissmus Geltung zu verschaffen.

Karl, der kurz vor dem Sprung zum Volksmusikweltruhm steht, hat ein bisschen die Schnauze voll und bricht auf, um mit seiner Schwester Amalia und dem hochbegabten Bruder Franz die Reunion ihrer alten Garagenband zu forcieren. Auf der Suche nach der künstlerischen Wahrhaftigkeit begegnet er zum ersten Mal dem Unglück. Und zwar richtig. Die daraus resultierende Kombination aus professionellem Kitsch und tatsächlichem Leid – jener Stoff, aus dem die großen Songs geschustert sind – ist einer der Gründe, weshalb „A-Moll sing i no“ in gar so einer Katastrophe endet. „Ich brauch da was, Franzl, was Radikales! Verstehst?“

Begonnen hatte es mit einem Gespräch über die Parallelen zwischen Schillers Räubern und Ridley Scotts Gladiator, herausgekommen ist ein Stück, in dem so ziemlich alles drinnen steht, was die Autoren schon immer auf der Bühne sehen wollten: Eine Geschichte über Erfolg, Neid, Liebe, Heimat, Popkultur, Schuld und Unschuld; in realistischer Sprache, mit Plot Twists, Inzest, Brudermord, dem Scheitern großer Vorhaben und – ganz wichtig – Musik. Dazu die Autoren: „Wir leben in einer Welt, in der das individuelle Fortkommen, der Erfolg des Einzelnen, der Zwang, sich von anderen zu distinguieren, alles ist, was zählt. Egal ob in der Liebe, in der Politik oder im Job. Das produziert ein paar Gewinner und eine ganze Menge Verlierer. Da ist es doch seltsam, dass es das Genre der Rachetragödie so selten auf unsere Bühnen schafft. Schließlich ist die Rache nichts weiter als der Ehrgeiz der Geprellten.“

Inszenierung: Klemens Gindl & Oliver Mathias Kratochwill

Ton: Dominik Mayr // Maske: Anna Dornhofer // Grafik: Lisa Koller

Produktionsberatung: Sophie Schmeiser

Mit: Verena-Teresa Uyka, Florian Graf, Benjamin Vanyek

Klemens Gindl & Oliver Mathias Kratochwill

Getroffen haben sich Klemens Gindl und Oliver Mathias Kratochwill als Kollegen am Schauspielhaus Wien. Nach einer dortigen Zusammenarbeit an der musikalischen Posse über Depeche Mode-Frontmann David Gahan („Als ich einmal tot war und Martin L. Gore mich nicht besuchen kam“) war klar, dass man einander künstlerisch etwas zu sagen hatte. Während der Wiener Klemens Gindl inzwischen an der Oper das nötige Geld für seine dramatischen Ambitionen verdient, ist Oliver Mathias Kratochwill nach wie vor am Ort ihrer Begegnung tätig. Er stammt aus der Stahlfurche der Nordsteiermark, wo er mit der Band „dasBrandtner“ die Musikrichtung „Reaktionäre Volksmusik“ erfand. Die Autoren teilen zahlreiche Einblicke in die Natur des Scheiterns und ein großes Herz für Verlierer aller Art.

TERMINVORSCHAU

WERK X-Termine

WERK X, Oswaldgasse 35 A, 1120 Wien

IT'S A FREE WORLD

nach dem Drehbuch von Paul Laverty und dem Film von Ken Loach

Inszenierung: Alexander Simon

Bühne und Kostüm: Thomas Oláh / Dramaturgie: Hannah Lioba Egenolf

Mit: Leila Abdullah, Julia Jelinek, Dennis Cubic, Simon Alois Huber, Arthur Werner u.a.

Vorstellungen: Fr 20. und Sa 21.01.2017, Fr 10. und Sa 11.02.2017, jeweils 19.30 Uhr

Ort: WERK X, Oswaldgasse 35 A, 1120 Wien

Infos: <http://werk-x.at/produktion/it-s-a-free-world>

MY LIFE AS A TERRORIST

nach einem Film von Alexander Oey

Inszenierung: Ali M. Abdullah

Bühne: Erich Sperger / Kostüme: Dagmar Bald / Dramaturgie: Wolfgang Stahl

Mit: Hanno Settele, Alexander Simon und Simon Alois Huber

Vorstellungen: Fr 27. und Sa 28.01.2017, 19.30 Uhr

Ort: WERK X, Oswaldgasse 35 A, 1120 Wien

Infos: <http://werk-x.at/produktion/my-life-as-a-terrorist>

DIE STUNDE ZWISCHEN FRAU UND GITARRE von Clemens J. Setz

Bühnenfassung von Thirza Bruncken und Esther Holland-Merten

Inszenierung: Thirza Bruncken

Bühne und Kostüm: Christoph Ernst / Dramaturgie: Esther Holland-Merten

Mit: Jeanne Devos, Miriam Fussenegger, Marta Kizyma, Mirco Reseg, Dominik

Warta

Vorstellungen: Mo 06., Mo 27. und Di 28.02.2017, jeweils 19.30 Uhr

Ort: WERK X, Oswaldgasse 35 A, 1120 Wien

Infos: <http://werk-x.at/produktion/die-stunde-zwischen-frau-und-gitarre>

GEGEN DIE WAND

Theaterfassung nach dem gleichnamigen Film von Fatih Akin

Bearbeitung: Leila Abdullah, Alexander Simon / Inszenierung: Alexander Simon

Ausstattung: Monika Nguyen / Dramaturgie: Hannah Lioba Egenolf

Mit: Zeynep Buyraç, Aslı Kışlal, Tim Breyvogel, Dennis Cubic, Arthur Werner, Harald Windisch

Vorstellungen: Do 16.02. und Fr 17.02.2017, jeweils 19.30 Uhr

Ort: WERK X, Oswaldgasse 35 A, 1120 Wien

Infos: <http://werk-x.at/produktion/gegen-die-wand>

MACHT UND REBEL

nach dem Roman von Matias Faldbakken

Österreichische Erstaufführung / deutsch von Hinrich Schmidt-Henkel

Inszenierung: Ali M. Abdullah / Bühne und Kostüm: Renato Uz

Dramaturgie: Hannah Lioba Egenolf

Mit: Michaela Bilgeri, Katrin Grumeth, Constanze Passin, Bettina Schwarz, Carina

Werthmüller

Premiere: Do 23.02.2017, 19.30 Uhr

Ort: WERK X, Oswaldgasse 35 A, 1120 Wien

Infos: <http://werk-x.at/produktion/macht-und-rebel>

WERK X-Eldorado-Termine

WERK X-Eldorado, Petersplatz 1, 1010 Wien

KEIN STÜCK ÜBER SYRIEN

von aktionstheater ensemble und Martin Gruber in Kooperation mit WERK X

Nestroypreis 2016 in der Kategorie „Beste Off-Produktion“

Konzept / Inszenierung: Martin Gruber / Dramaturgie: Martin Ojster

Text: Martin Gruber, aktionstheater ensemble / Bühne und Kostüme: Valerie Lutz /

Musik: Panda Pirate

Mit: Michaela Bilgeri, Susanne Brandt, Robert Finster, Alexander Meile, Live-Band:
Panda Pirate

Vorstellungen: Di 17. Und Mi 18.01.2017 sowie Do 02., Fr 03. und Sa 04.02.2017,
jeweils 20.00 Uhr

Ort: WERK X-Eldorado, Petersplatz 1, 1010 Wien

Infos: <http://werk-x.at/produktion/kein-stueck-ueber-syrien>

TOWN HEART MOTHER TRAUM ALBTRAUM EIN NIGHTMARE ODER FRANZ KAFKA 2018

eine Produktion von dARK cITY in Koproduktion mit Radiokulturhaus und WERK X

Inszenierung: Gerhard Fresacher

Mit: E.O.S.-Ensemble, dem Wiener Beschwerdechor u.a.

Vorstellungen: Mo 13.02.2017, Di 14.02.2017 und Mi 15.02.2017, jeweils 20.00 Uhr

Ort: WERK X-Eldorado, Petersplatz 1, 1010 Wien

Infos: <http://werk-x.at/produktion/town-heart-mother-traum-albtraum-ein-nightmare-oder-franz-kafka-2018>

VIERTE WELT ZU GAST IN WIEN

24.02., 20.00 Uhr: Das Theater der Zukunft. Gespräch mit dem Ensemble der
Vierten Welt und dem Philosophen Boyan Manchev.

25.02., 20.00 Uhr: Performance: Im Toten Winkel 4 „Pandoras Töchter“

von und mit: Boyan Manchev, Mariel Jana Supka, Marcus Reinhardt, Judith van

der Werff, Inszenierung: Dirk Cieslak, Dramaturgie: Annett Hardegen, Text: Boyan

Manchev, Video: Federico Neri, Ausstattung: primavera*maas

Infos: <http://werk-x.at/produktion/vierte-welt-gespraech>

SCHNITZEL IM KONTEXT – Eine light-kulturelle Show

„Schnitzel im Kontext“ ist eine echte Early-Night-Show, zu der das WERK X einmal im
Monat im idyllischen Gasthaus Häuserl am Spitz einfallsreiche Gäste einlädt.

Termin: Sa 18.02.2017, 19.00 Uhr

Ort: Häuserl am Spitz, Franz-Sillerweg 116, 1120 Wien

Infos: <http://werk-x.at/produktion/schnitzel-im-kontext-h%C3%A4userl-am-spitz>

KONTAKT & RÜCKFRAGEHINWEIS

WERK X Presse c/o die jungs kommunikation e. U.

T: +43-(0)1-2164844-22 | M: +43-(0)699-10088057 | presse@werk-x.at

<http://werk-x.at> | www.facebook.com/werkxwien | www.twitter.com/WERK_X

www.instagram.com/werkxwien | <http://diejungs.at>